

Hartmut Naumann · Vita

Hartmut Naumann studierte Populärmusik mit den Hauptfächern Gitarre und Gesang an der Hochschule für Musik „Carl Maria v. Weber“ in Dresden und erwarb dort das Diplom als Musiker und Musikpädagoge.

Seit 1992 war er Leiter des Fachbereiches Musik beim Nordelbischen Landesjugendpfarramt in Plön. In dieser Zeit initiierte und realisierte er bundesweit erstmalig die C-Ausbildung für Populärmusik in der Kirche und engagierte sich vielfältig für Aus- und Weiterbildung sowie für Konzert- und Veranstaltungsaktivitäten in diesem Bereich. Mit zahlreichen Workshops, Seminaren und Projekten sowie als Referent und Fachbuchautor setzte er sich für die Professionalisierung der Populärmusik im Umfeld der Kirchen ein.

Von 2009 bis 2015 war er in Hamburg Leiter des Fachbereichs Populärmusik der Nordelbischen Kirche (seit 2011 der gesamten Nordkirche). In dieser Funktion entwickelte er unter anderem die B-Ausbildung für Populärmusik in der Kirche. 2012 erhielt er die Ernennung zum Kirchenmusikdirektor.

2016 wurde er zum Professor für Populärmusik an der Hochschule für Kirchenmusik Westfalen berufen. Dort baute er die Populärmusik-Abteilung der Hochschule in der Evangelischen Pop-Akademie Witten auf. Unter seiner Leitung entstanden die ersten Bachelor- und Masterstudiengänge für Popularkirchenmusik (Kirchenmusik popular). 2024 beendete er seine Tätigkeit an der Hochschule und wechselte zum Populärmusik-Zentrum nach Hannover. Dort übernahm der die Aufgabe des Aufbaus und der Leitung dieser Einrichtung.

Parallel zu diesen Aktivitäten war und ist Hartmut Naumann künstlerisch aktiv. Sowohl als Singer-Songwriter als auch in verschiedenen Projektbands sowie als Workshopleiter ist er – insbesondere in kirchlichen Kontexten – im In- und Ausland unterwegs. Unter anderem war er in diesem Zusammenhang im Jahr 2014 für ein sechsmonatiges Musikprojekt in Indien. Er ist Komponist und Textdichter des Pop- und Gospel-Oratoriums „Jesaja – der lange Weg in die Freiheit“, das seit seiner Uraufführung im Jahr 2014 vielerorts in Deutschland aufgeführt wurde und wird.

Hartmut Naumann ist Mitglied in der Populärmusik-Konferenz der EKD, in der Direktorenkonferenz der EKD, in der Gesangbuchkommission der EKD sowie im Indienausschuss der Ev.-luth. Nordkirche.